

Jahresbericht 2013 der Arbeits- und Forschungsgemeinschaft Empfangsscheine (EPS-ArGe)

von Anton Egger, Langnau a. A

Die EPS-ArGe hat sich am 22. Mai 2013 im Restaurant Vorbahnhof in Zürich getroffen. Die diesjährige Zusammenkunft findet am Mittwoch, 21. Mai erneut dort statt. Neue Mitglieder und Gäste sind willkommen und erwünscht. Und, bringen Sie doch Tauschmaterial mit. Die Einladung finden Sie gegen Ende April auf der Homepage des SGSSV www.ganzsachen.ch. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Der Jahresschwerpunkt 2013 lag wiederum beim Aufarbeiten der Neuentdeckungen und dem Nachführen der Homepage-Listen. Momentan gibt es relativ wenig spektakuläre bisher unbekannte EPS-Ganzsachen zu vermelden, ganz im Gegensatz zu den EPS-Formularen.

Bereits mehrfach wurde der Wunsch geäussert, auf den Homepagelisten mit EPS-Formularen Preisnotierungen aufzuführen. Dieser Wunsch soll ab 2014 schrittweise erfüllt werden. Der Start erfolgt mit den drei Kantonen BE, NE und VD, die in der Kantonalzeit (1803 – 48) besonders viele unterschiedliche EPS-Formulare verwendet haben.

Als Novum habe ich im November an einem Jugendseminar des VSPHV (Verband schweizerischer Philatelistenvereine) in Thun versucht, jugendliche Briefmarkensammler/innen für Ganzsachen und auch EPS zu begeistern.

Anton Egger